

II. Naturschutz-Vorhaben im Forstbezirk Taura

Revier Wartha

1. Biotope und LRT
2. Biotopverbund
3. Artenschutz und Habitate

Name des Projektes: Entbuschung einer Calluna-Heidefläche

Ziel der Maßnahme:

Revitalisierung einer überalterten und überwachsenen Calluna-Heidefläche im südl. Revier Wartha durch Entbuschungsmaßnahmen und Erhalt durch fortlaufende Offenlandpflege. Dabei Beseitigung vorhandener Nährstoffe durch Entsorgung des anfallenden Materials.

Herrichtung eines Bunkers auf dieser ehemaligen Heidefläche als Fledermausquartier.

Projektbeginn: 2021

Geplante Laufzeit: mehrere Jahre

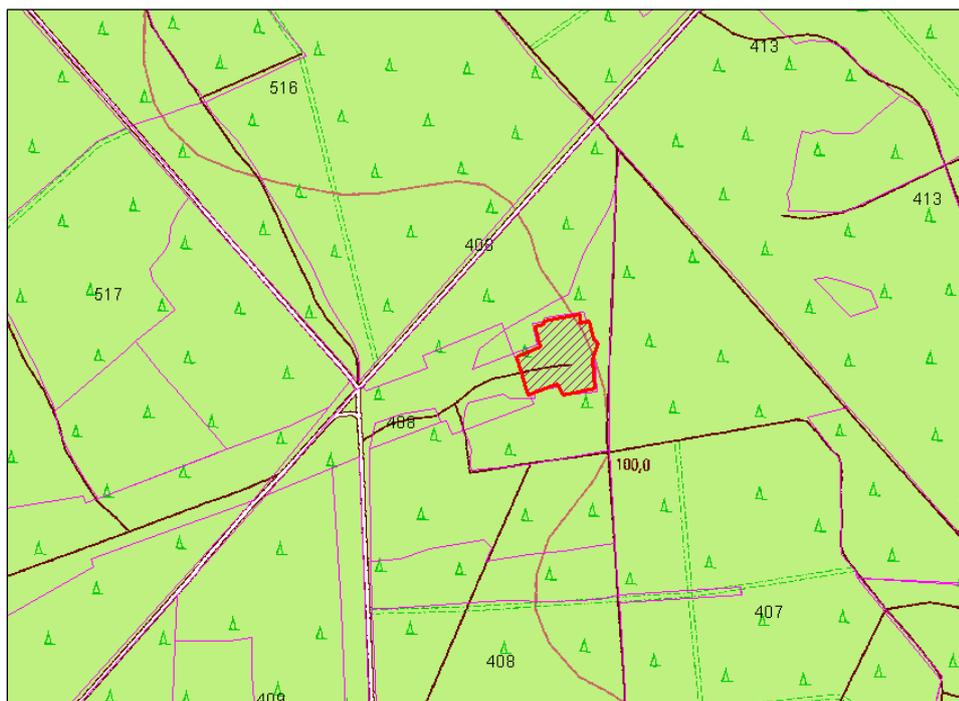


Abb. 46: Lage der verbuschten Heidefläche im Revier Wartha

Ausgangssituation

Die ca. 0,7 ha große Fläche befindet sich im südlichen Teil des Revieres Wartha und ist umgeben von Kiefernforsten. Sie befindet sich nicht in einem FFH- oder SPA-Gebiet.

Die Fläche ist sehr stark vergrast und verbuscht. Der Aufwuchs von Kiefer (*Pinus sylvestris*), Birke (*Betula pendula*) und Später Traubenkirsche (*Prunus serotina*) ist schon weit voran geschritten und über die gesamte Fläche gleichmäßig verteilt. Auch die Humusaufgabe ist für eine Heidefläche zu mächtig.



Abb: 47: überwachsene Calluna-Heidefläche, im Hintergrund geplantes Fledermausquartier (ehem. Bunker)